

Interessengemeinschaft Grundwasserschutz Nordheide e.V.



Grundwasser in der Nordheide Alles im Fluss? – Wasser in der Krise!

Gerhard Schierhorn am 22.09.2026 in Buchholz
gerhard@ign-hanstedt.de
Tel. 0170 7640000

www.ign-hanstedt.de

Interessengemeinschaft Grundwasserschutz Nordheide e.V. (IGN)

Vision

Bäche, Flüsse, Moore, Wälder und Feuchtwiesen sind vor künstlichen Grundwasserabsenkungen dauerhaft geschützt und prägen unsere Natur. Das Grundwasser wird nachhaltig bewirtschaftet.

Mission

Wasser ist unser Thema.
Wir schaffen Problembewußtsein.
Wir sensibilisieren Entscheidungsträger.
Wir verändern Einstellungen.

- Wir informieren und beraten Politik, Bürger und Verwaltung durch Vorträge, Diskussionsveranstaltungen und Pressearbeit.
- Wir führen einen kritischen Dialog mit Landesbehörden, der Unteren Wasserbehörde im Landkreis und den Wassernutzern.
- Wir beraten und vernetzen Interessengruppen und Initiativen zum Thema Wasser in Norddeutschland.
- Wir organisieren Kampagnen für mehr Sensibilität und Handlungsdruck in Sachen Klimawandel und Wasser.

Was ich heute ansprechen möchte ...

Themen

1. Natur unter Druck – ein Gewässer-Spotlight
2. Zusammenhänge Klimawandel und Wasser
3. Wassergewinnung im LK Harburg
 - Antrag SW Buchholz – erste Erkenntnisse
4. Wasserbewirtschaftung im LK Harburg

Grundwasserabhängige Ökosysteme

... brauchen eine nachhaltige Bewirtschaftung!



Toppenst. Aue



Hummingenbach



Schmale Aue



Nordbach



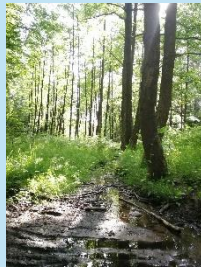
Ahlerbeek



Langenbek/Köhlerhüttenteich



Faßenbek/Alte Badeanstalt



Großer Bach



Radenbach



Wehlener
Moorbach



Rehmbach



Büsenbach

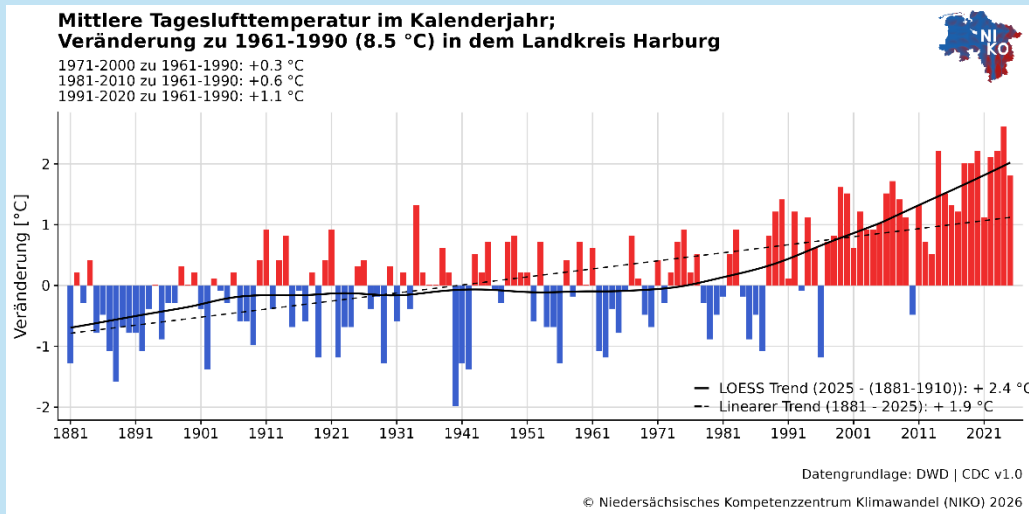


Este

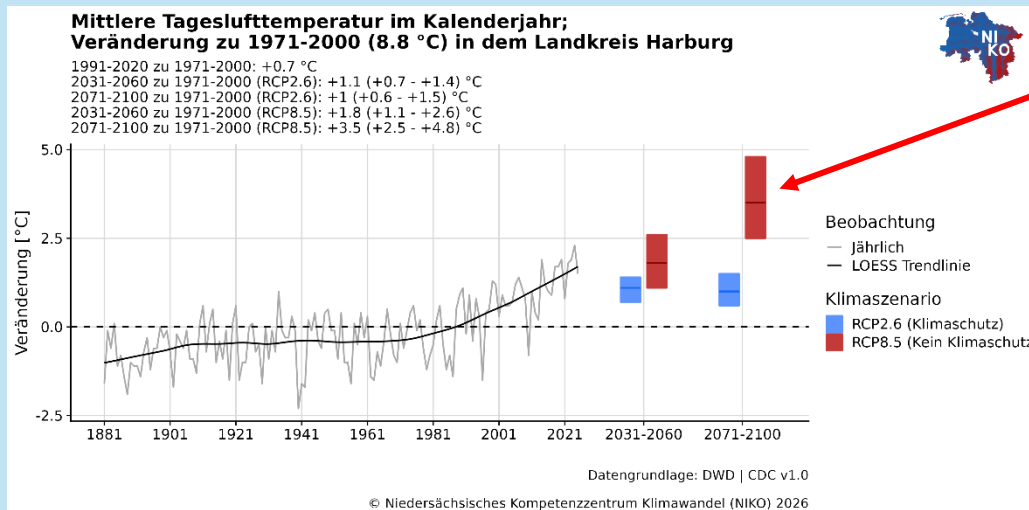
- **Oberflächengewässer bestehen zu 50% - 70% aus zufließendem Grundwasser.**
- **Sinkt der Grundwasserspiegel, reduzieren sich die Grundwasserzuströme.**
Im Extremfall trocknen Bäche ganz oder zeitweise aus.
- **Der Grundwasserspiegel wird abgesenkt insbesondere durch:**
 - **Klimawandel mit langen Dürrephasen im Frühjahr und Sommer**
 - **steigender Wasserverbrauch in Landwirtschaft, Industrie + Bevölkerung**

Klimaentwicklung und Wasserhaushalt

... Temperatur im LK Harburg heute und morgen!



Die Wissenschaft ist sich einig.
2,4 ° Temperaturanstieg in
Niedersachsen im Vergleich zu
1881 bis 1910 schon erreicht!

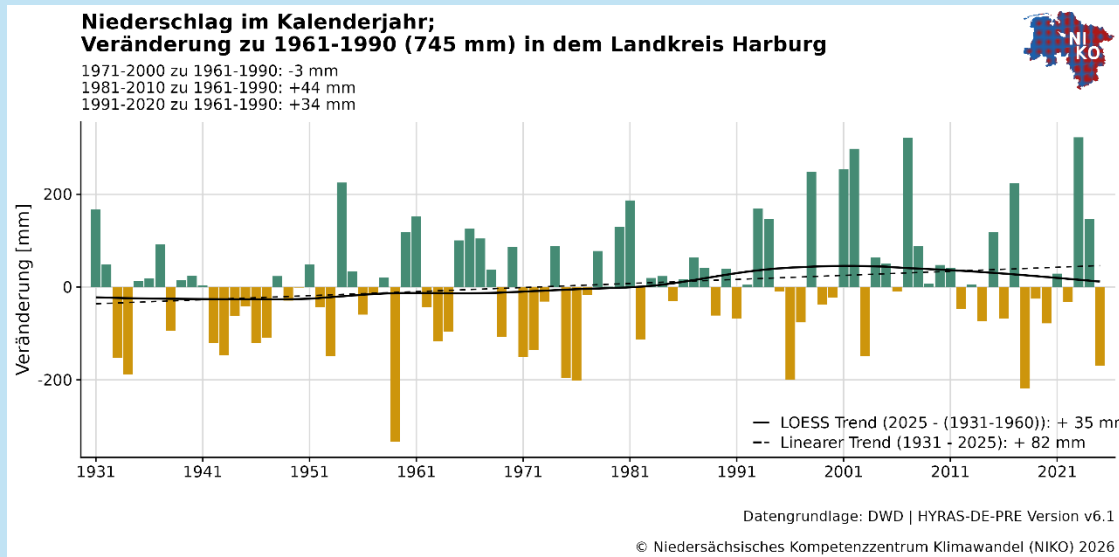


Temperaturanstieg ~4,5 °

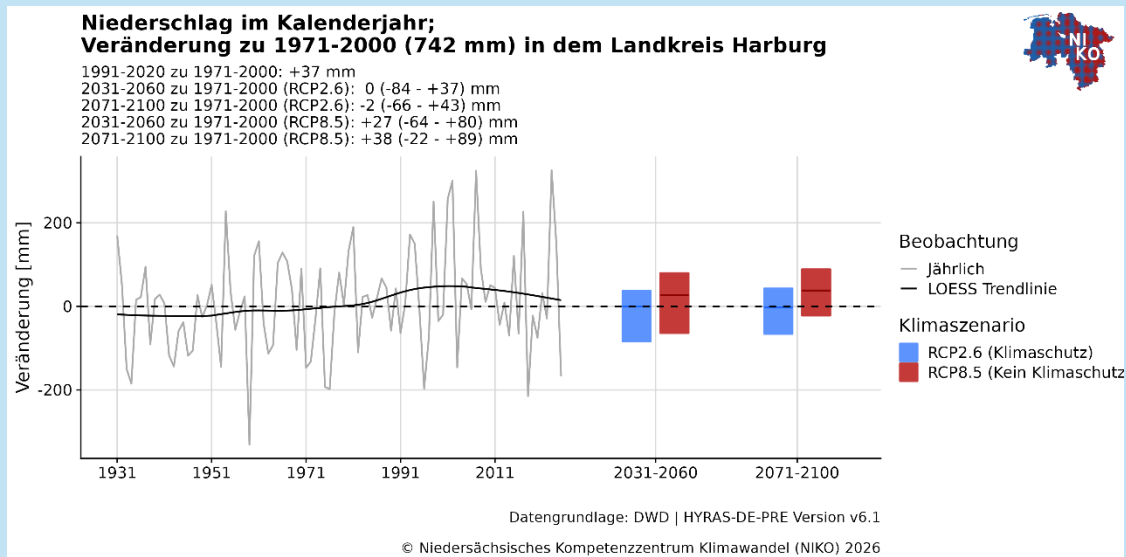
Die Wissenschaft ist sich einig.
Das NIKO stellt für Nieder-
sachsen fest: Das RCP 8.5 -
schlimmstes Zukunftsszenario -
ist das wahrscheinlichste
Szenario.

Klimaentwicklung und Wasserhaushalt

... Niederschläge im LK Harburg heute und morgen!



Die Wissenschaft ist sich **nicht** einig.
These: Klimawandel =
mehr Niederschläge
Trend der letzten 10 Jahre
aber fallend!



Die Wissenschaft ist sich **nicht** einig.
Ältere Prognosemodelle
rechnen mit steigenden
Niederschlägen.
Aktuelle Klimaprognose
rechnet nur mit **leicht**
steigenden Niederschlägen!

Klimaentwicklung und Wasserhaushalt

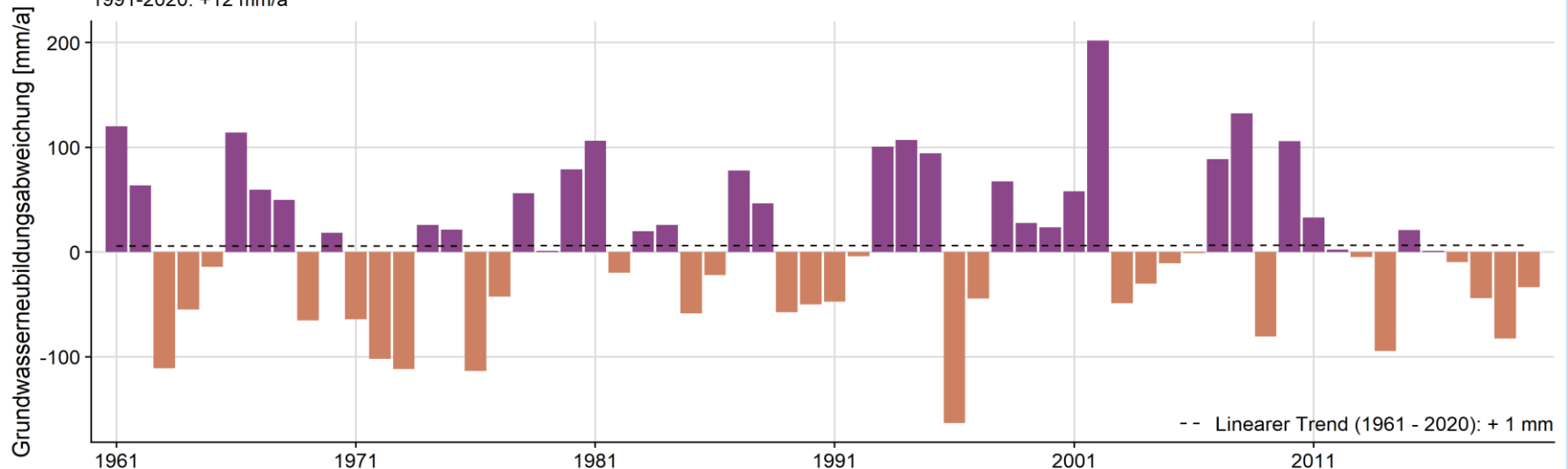
... Grundwasserneubildung Buchholz (Este/Seeve)



Abweichung der Grundwasserneubildung zu 1961-1990 (213 mm/a) im Grundwasserkörper
Este-Seeve Lockergestein*)

1971-2000: -1 mm/a
1981-2010: +22 mm/a
1991-2020: +12 mm/a

Quelle: NIBIS Kartenserver



Datengrundlage: mGROWA22

*) Die Auswertung beinhaltet nur den niedersächsischen Teil des Grundwasserkörpers

- **GW Neubildung 213 mm/a**
- **Trend 1961 – 2020 = + 1 mm**
- **Prognose 2100 = + 11mm**

Die Wissenschaft ist sich nicht einig.

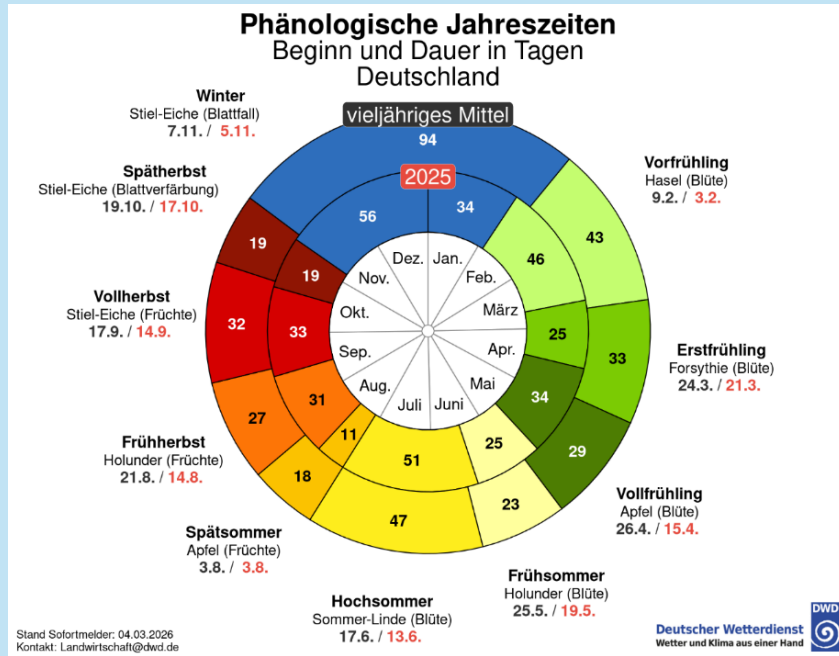
These: Klimawandel = mehr Niederschläge = mehr Grundwasser.

Berechnete Modelldaten aus mGROWA 22 u.E. **zu optimistisch!**

- **Gründe: Längere Vegetationsperioden, Starkregen, Verdunstung, ...**

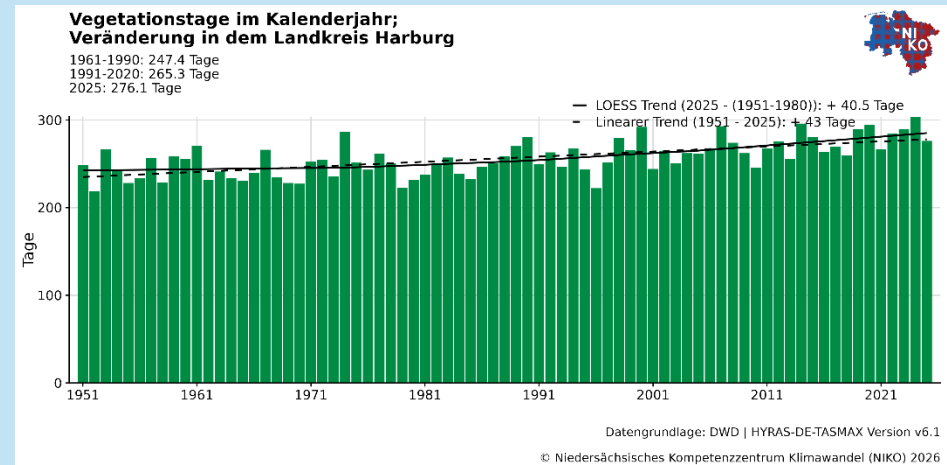
Klimaentwicklung und Wasserhaushalt

... Vegetationsentwicklung und Grundwasser



Zunahme Vegetationstage
Linearer Trend 1951 bis 2025

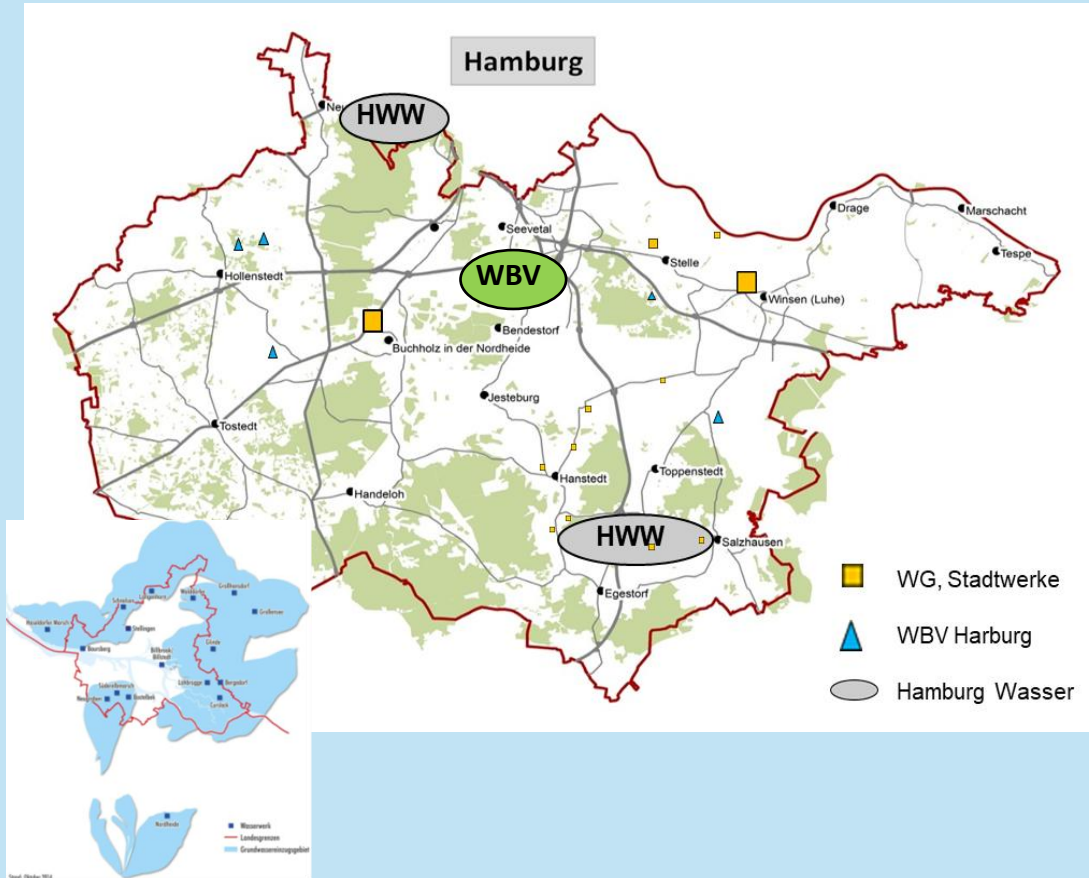
+ 43 Tage
Zeitraum für
GW-Neubildung schrumpft!



Die Wissenschaft ist sich einig: Grundwasserneubildung vorwiegend im Winter (Vegetationsruhe) und die Anzahl der Tage mit Vegetationsruhe nimmt stetig ab.
Aber: Vegetationseffekte finden noch keinen ausreichenden Eingang in Prognosemodelle/Zukunftsszenarien.

Wassergewinnung im LK Harburg

... die Wasser-Krise ist längst da!



Wasserbedarf



WW Nordheide
~ 16 Mio. cbm/Jahr
WW SeM ?? cbm/a



WBV, SW, WG
~15 Mio. cbm/Jahr



Landwirtschaft
2 - 12 Mio. cbm/Jahr



Private/Industrie
4 - 10 Mio. cbm/Jahr

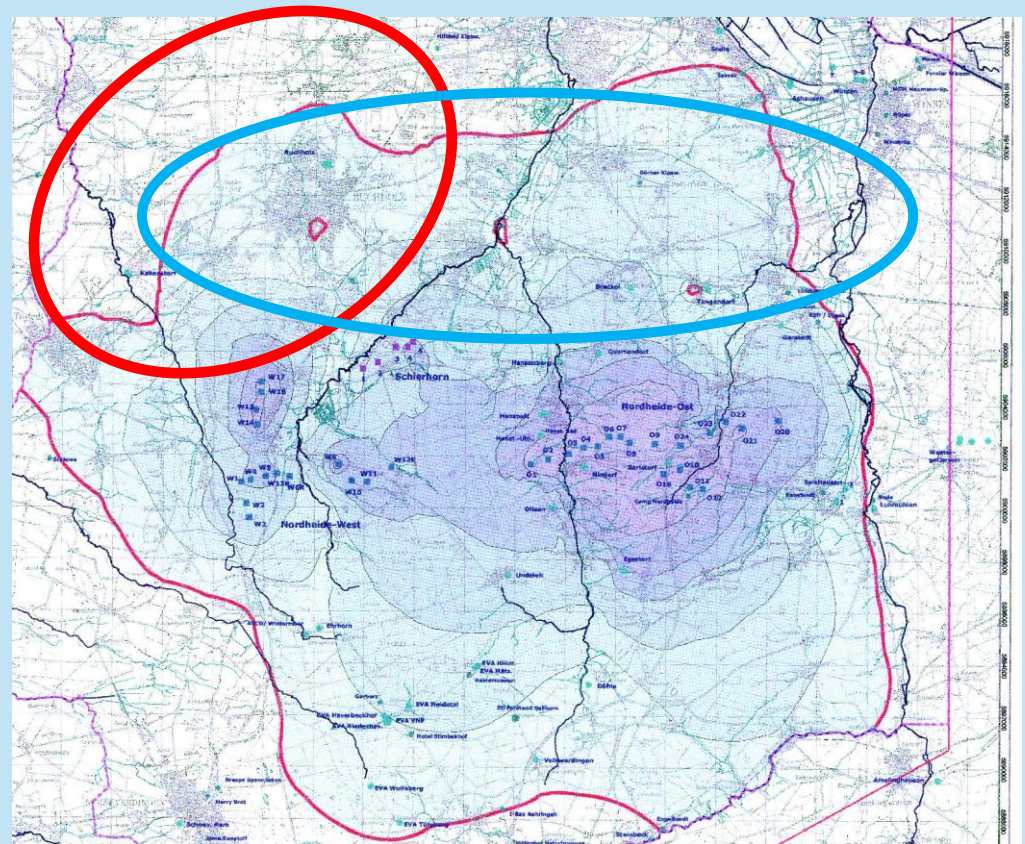
Summe
> 60 Mio. cbm/Jahr?

- Hohe Grundlast durch Wasserexporte nach Hamburg
- Nutzbares Grundwasserangebot (LBEG) weniger als 60 Mio. cbm/Jahr
- **Wasserbedarfe der Nutzer: vermutlich > 60 Mio. cbm/Jahr**
- Datenlage Wasserverbrauch und Wasserbedarf unsicher



Wassergewinnung im LK Harburg

WW Nordheide, WBV und SW Buchholz



SWB

HWW

WBV

GW-Absenkung WW Nordheide

Die Wassergewinnung der HWW, des WBV und der SW Buchholz überlagern sich. Hinzu kommen noch landwirtschaftliche Beregnungsbrunnen.

Wie entwickeln sich typische Pegelstände ... bei Grundwasser und Oberflächenwasser

Beweissicherung für das Wasserwerk Nordheide: Berichtsjahr 2025

Anlage 5: Messstellendatenblätter



Messstelle: HL52.1

R: 556916 H: 5905332

FOK: 14.1 m ü. NHN

Grundwasserleiter:

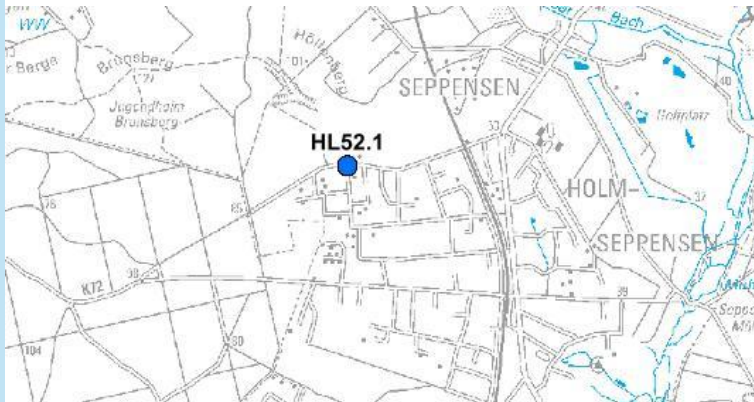
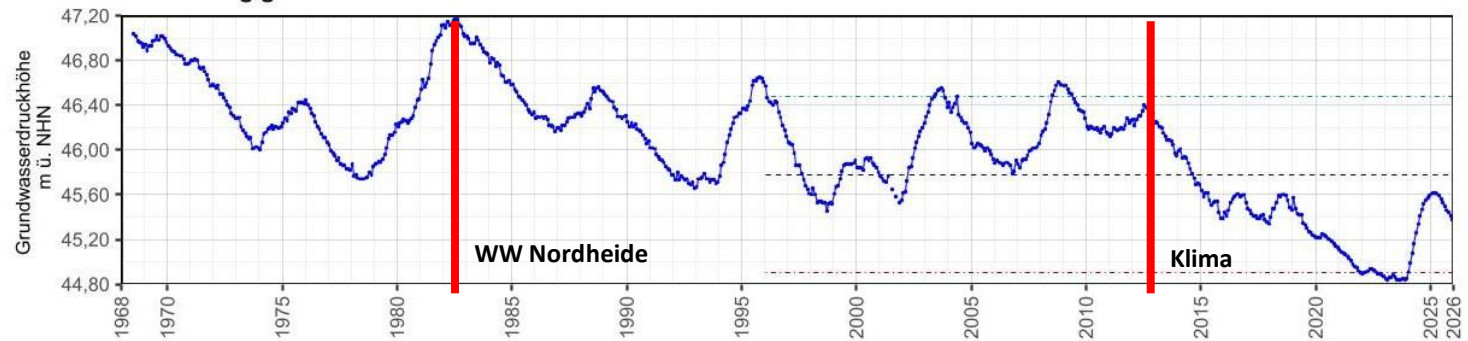
Baujahr: 1968

MPH: 83.93 m ü. NHN

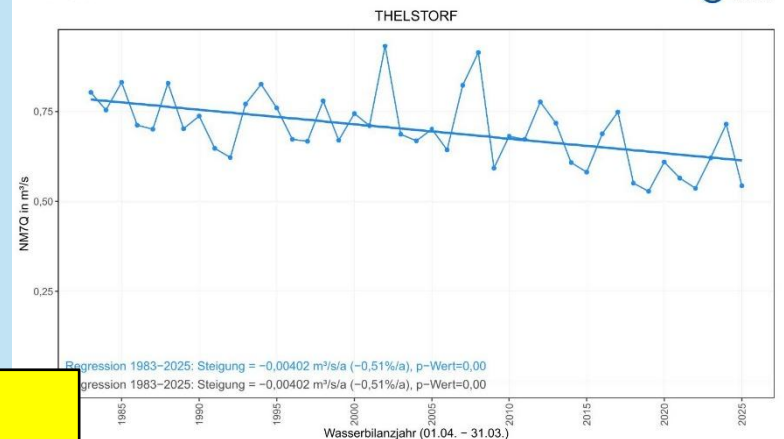
FUK: 12.1 m ü. NHN

Oberer Hauptaquifer

Darstellung gesamte Messreihe



Anlage 4



- Grundwasserstände sinken stetig
- Niedrigwassermengen in Flüssen sinken stetig

Antragsverfahren SW Buchholz

... vorläufige Erkenntnisse aus Prüfung TÖB*

- ❖ TÖB in 2025 erfolgt; Öffentlichkeitsbeteiligung demnächst geplant
- ❖ Bisherige Fördermenge aus 5 Brunnen (Ist-Zustand): 1,29 Mio. cbm/a
Beantragte Fördermenge aus 5 Brunnen (Prognose): 1,59 Mio. cbm/a
ca. 50 Grundwassermessstellen
- ❖ GW-Absenkungen ca. 300qkm (18km x 17km)
Nullzustand zu Prognose ca. - 360 cm in Brunnennähe
Istzustand zu Prognose ca. - 80 cm in Brunnennähe
- ❖ Minderung grundwasserbürtiger Oberflächenwasserabfluss:
Mühlenbach (-7,4%), Engelbek, Appelbeke (-5,1%) im Norden
Reindorfer Bach und Seppenser Bach (-11,5%) im Süden,
Este (-0,7%), Seeve (-0,6%)
Steinbach (?), Pulverbach (?), Meilsener Bach (?)
- ❖ Betroffene gwa landwirtschaftliche Flächen ca. 30 Hektar
Betroffene gwa Forstflächen ca. 15 Hektar
- ❖ Wasserschutzgebiet muss neu ausgewiesen werden

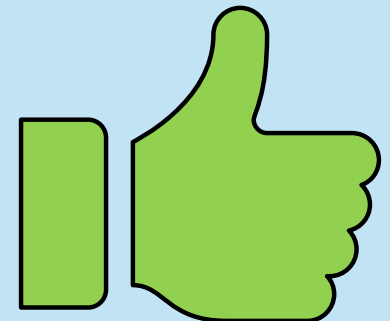
* TÖB = Träger öffentlicher Belange (Kommunen, Verbände)

Wasserbewirtschaftung im LK Harburg

... das Projekt WaBeKo 2025 – 2027 -> Ziel

Zielformulierung

Mit dem Wasserbewirtschaftungskonzept für den Landkreis Harburg wird das Ziel verfolgt, eine nachhaltige Nutzung der verfügbaren Wasserressourcen sicherzustellen und die Funktionsfähigkeit grundwasserabhängiger Landökosysteme sowie der Oberflächengewässer langfristig zu erhalten.



Wasserbewirtschaftung im LK Harburg

... das Projekt WaBeKo 2025 – 2027 -> Umsetzung

Zielsetzung ambitioniert – in der Umsetzung aber noch unvollständig

- Schwerpunkt liegt auf Wassermengenmanagement. Defizite bei der Betrachtung des Wasserbedarfes der grundwasserabhängigen Landschaftsökosysteme (Wälder, Moore, Feuchtwiesen, Bäche und Flüsse).

Untersuchungsbereiche noch unvollständig

- **Bisher kaum Fachkompetenz Landschaftsökologie/Naturschutz im Projekt (aber Untere Naturschutzbehörde begleitet)**
- **Gekoppeltes Modell Oberflächenwasser/Grundwasser erst als Anschlussprojekt**

Datenlage unvollständig

- Viele Daten von Zulieferung HWW abhängig, wenig Daten vom NLWKN



Wasserbewirtschaftung im LK Harburg

... das Projekt WaBeKo 2025 – 2027 -> Fazit

Zwischenfazit Ende 2026:

Die Wasserbewirtschaftung ist aktuell nicht nachhaltig!

- die Grundwasserstände im Landkreis Harburg sinken stetig und
- die Oberflächenwassermengen nehmen stetig ab!



Mögliche Gegenmassnahmen:

- **Reduzierung Grundwasserförderung**
z.B. Hamburg Wasser mit Uferfiltrat in Hamburg
z.B. Bewässerungsmethoden Landwirtschaft
- **Verbesserung Grundwasserneubildung**
z.B. steuerbare Drainagen, Renaturierung Bäche, usw

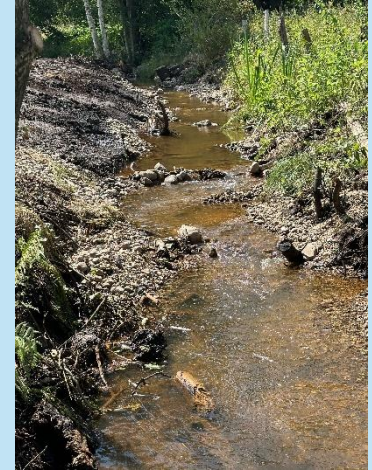
„Lichtblicke“ in der Wasserbewirtschaftung ... Renaturierung und Durchgängigkeitsmaßnahmen



Esteschleifen



Auenanbindung an der Seeve



Nordbach

„Lichtblicke“ in der Wasserbewirtschaftung ... Projekt Schmale Aue!



Auftaktsitzung des Aktionsteams Schmale Aue

Katharina Boese (Nds. Gewässerlandschaften, NLWKN)

Matthias Nickel (Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände Harburg)

Winsen (Luhe), 14. Mai 2025

Johanna Romberg (NABU Hanstedt/Salzhausen)



FÜR MENSCH UND UMWELT. FÜR NIEDERSACHSEN



NIEDERSÄCHSISCHE
GEWÄSSERLANDSCHAFTEN



Niedersachsen